



DONNERSTAG, 26. AUGUST 2010
NUMMER 198

persönlich
OBERBERG



NEUES BUCH

Gesetzlich verordnete Armut

Ein Sachbuch über die Hartz IV-Gesetzgebung, das allerdings nicht frei von Ironie und Zynismus ist, legt der gelernte Verwaltungsfachangestellte und freie Journalist Björn Lange aus Gummersbach vor. Hart ins Gericht geht er in seinem Buch „**Hartz IV – und der Tag gehört Dir**“ mit der angeblichen „Verhartzung“ der Gesellschaft, die einen Verfall der sozialen Werte bedeute und zu einer gesetzlich verordneten Armut führe.

Lange, der als Sachbearbeiter bei Sozialamt, Arbeitsagentur und Arge tätig war, ist überzeugt: Ein bis dahin funktionierendes Sozialsystem wurde mit der Einführung von Hartz IV durch ein unterlegenes ersetzt. Enormen Kosten stünde ein **ineffizientes System** gegenüber, das individuelle Hilfen für Arbeitslose kaum noch zulasse. Der Gummersbacher Björn Lange plädiert für die Einfüh-



Björn Lange, freier Journalist aus Gummersbach, kritisiert die Hartz-IV-Regelungen.

rung eines **gesetzlichen Mindestlohnes** und die Anhebung der Sozialleistungen als Ausweg aus der wachsenden sozialen Not. (mm)

Björn Lange: „Hartz IV und der Tag gehört Dir“, Books on Demand, 174 S., 11,90 Euro.